

Grundschullehrerausbildung ohne Studium ?

Beitrag von „Siobhan“ vom 6. September 2017 19:17

Anjas Argument bezog sich auf den Einsatz von Fachlehrern. So wie ich sie verstanden habe, sieht sie es kritisch, wenn das Klassenlehrerprinzip komplett aufgeweicht wird. Dies hat nichts mit einem Argument kontra Studium zu tun.

Dies ist übrigens auch meine Meinung. Fachlehrern ja, aber gerade in den kleinen Klassen nicht auf Kosten des Klassenlehrerprinzips. Ideal ist es, wenn Klassenlehrer möglichst breit aufgestellt und ausgebildet sind, aber das ist an kleinen Systemen kaum zu schaffen.

Grundsätzlich sehe ich den Hamburger Ansatz aber sehr positiv, ausgebildete Lehrkräfte gerade in Mathe einzusetzen. Dies gilt ja für die Grundschule schon etwas länger (und die Ergebniss in diesem Fach scheinen das zu positiv zu bestätigen) und wird mMn auch für Deutsch kommen.